



UniversitätsSpital Zürich
Viszeral- und
Transplantationschirurgie
Rämistrasse 100
8091 Zürich

Donata Gröflin
Sekretariat +41 44 255 29 69
unterassistentz.chirurgie@usz.ch

www.usz.ch > Bildung
www.vis.usz.ch

Zürich, Mai 2015

Curriculum für Unterassistenten in Chirurgie und Chirurgischer Intensivmedizin (CIM)

Inhalt

Curriculum Chirurgie	2
Curriculum Chirurgische Intensivmedizin (CIM).....	3
Merkblatt Unterassistenten-Anstellung in Chirurgie und Chirurgischer Intensivmedizin (CIM)	4
Bewerbungs- und Anstellungsmodalitäten	5

Curriculum Chirurgie

Aufgaben und Lernziele der chirurgischen Praktika am UniversitätsSpital Zürich – Unterassistenzen im Wahlstudienjahr/Praktisches Jahr

Aufgaben, die Sie bei uns erwarten:

- Sie werden ganztätig arbeiten
- unter Aufsicht und Anleitung Anamnesen erheben
- Patienten betreuen
- bei den Sprechstunden dabei sein
- mit allgemeiner ärztlicher Stationsarbeit befasst sein
- bei Operationen assistieren
- an der ärztlichen Fortbildung teilnehmen
- am Pikettdienst teilnehmen

Lernziele

Die Studierenden erhalten Einblick in die chirurgische Grundversorgung des städtischen Einzugsgebietes sowie in die speziellen Aspekte der Zentrumschirurgie. Sie sollen ihre praktischen Fähigkeiten entwickeln und am Ende des Praktikums fähig sein, die Arbeit als Assistenzärzte auf einer chirurgischen Abteilung zu übernehmen. Dies beinhaltet:

- Umgang mit Patienten und deren Angehörigen
- Selbständiges Erheben der Anamnese und Durchführung der Untersuchung
- Korrektes Erheben von Status und Lokalstatus
- Planen der Abklärungen
- Anstellen differentialdiagnostischer Überlegungen
- Beurteilung von Indikation
- Beurteilung der Operabilität
- Manuelle Fertigkeiten wie Wundversorgung, legen venöser Leitungen
- Assistenz bei Operationen
- Selbstständige Durchführung kleinerer chirurgischer Eingriffe unter Anleitung, Einführung in Naht- und Gipstechnik
- Postoperative Nachbehandlung und Rehabilitation
- Durchführen diagnostischer und therapeutischer Massnahmen
- Fallvorstellungen an Rapporten und auf Visiten
- Erstellen von Berichten und Krankenakteneinträgen

Die Studierenden nehmen – in monatlichen Rotationen auf verschiedene Abteilungen – aktiv teil am täglichen Arbeitsablauf der Klinik. Dies umfasst die Tätigkeiten auf der Abteilung, in den Sprechstunden und im Operationssaal. Tägliche Teilnahme an Rapporten und Fortbildungsveranstaltungen sowie an Besprechungen über Operationsindikationen.

Curriculum Chirurgische Intensivmedizin (CIM)

Zielsetzung

Der Unterassistent wird in die Intensivmedizin eingeführt, lernt die einfachsten Grundlagen und führt unter Supervision kleine Aufgaben aus. Er soll mit den alltäglichen Problemen der Intensivstation vertraut werden (Hämodynamik, respiratorische Probleme, Diurese, Schmerztherapie, Infektionen, Darmparalyse, Niereninsuffizienz etc.) und die Behandlungsgrundsätze verstehen lernen. Zusätzlich soll er befähigt werden, Patienten zu untersuchen, aufzunehmen und zu beurteilen, Laboruntersuchungen zu bewerten, Blutgasanalysen zu interpretieren, wie auch bestimmte Untersuchungen selbst zu machen (z.B. Kalorimetrie, Picco). Dafür ist er dem Assistenzarzt oder klinischen Oberarzt im Tagdienst 1 zugeteilt, begleitet diesen den ganzen Tag und unterstützt ihn in seiner Arbeit.

Tagesablauf

- Arbeitsbeginn: 07:30 Uhr
- Chirurgische Visite: Je nach Intensivstation zwischen 07:30 Uhr und 08:15 Uhr
- Arbeitsvisite: 09:00 Uhr
- Arbeitsende: 16:00 Uhr oder nach Absprache

In der Regel keine Wochenenddienste auf der CIM

Fortbildungen

- Montag 13:15 - 14:15 Uhr Allg. IPS-Fortbildung, kleiner Hörsaal Ost
- Dienstag: 16:30 Uhr Pathologie, falls Obduktion
- Donnerstag: 14:30 - 15:15 Uhr Journalclub, HOER B 15
- Freitag: 13:00 - 14:00 Uhr Troubleshooting, HOER B 15

Tätigkeiten

- Begleitung und Unterstützung des Assistenzarztes oder klinischen Oberarztes im Tagdienst 1
- Teilnahme an der Visite
- Vorbereiten des Computers an den Patientenbetten für die Visite
- Schriftliche Vorbereitung der geplanten Eintritte
- Aufnahme und Entlassung von Patienten unter Anleitung
- Ergänzen der Anamnesen ergänzen, Einholen weiterer Informationen z.B. beim Hausarzt
- Einholen von Laborresultaten
- Anmelden von Untersuchungen
- Prüfen der EDA-Niveaus
- Durchführen der indirekten Kalorimetrie
- Eichen des PICCO mindestens einmal pro Schicht (morgens und abends)
- Pulmonalkathetermessungen
- Entfernen von Thoraxdrainagen unter Anleitung
- Begleitung von Patiententransporten (CT, MRI), nicht als Arztersatz

Diese Aufzählung ist nicht abschliessend. Bei sehr guter Performance sind auch kleine invasive Tätigkeiten unter Anleitung eines Oberarztes oder eines Assistenzarztes in der Phase 3 oder 4 möglich wie z.B.

- Legen einer Magensonde
- Legen einer Arterie oder eines ZVKs

Merkblatt Unterassistenten-Anstellung in Chirurgie und Chirurgischer Intensivmedizin (CIM)

Wir machen Sie ausdrücklich darauf aufmerksam, dass Sie bei uns ein volles Arbeitspensum erwartet.

Arbeitsbeginn

Wenn immer möglich erster Arbeitstag im Monat, Arbeitsende nach Absprache.

Arbeitszeit

Die Arbeitszeit richtet sich grundsätzlich nach derjenigen der Stationsärzte der jeweiligen Abteilung. Das bedeutet, dass es zum Beispiel keine regelmässigen Feierabende gibt.

Aufenthaltsbewilligung/Arbeitsbewilligung

Die nötigen behördlichen Bewilligungen werden durch unser Spital eingeholt.

Chirurgische Notfallstation

Da die Notfallstation rund um die Uhr in Betrieb ist gliedern sich die Dienste für die Unterassistenten auf dem Notfall wie folgt: Tagdienst 1, Tagdienst 2 (Mitteldienst) und den Nachtdienst, Samstag, Sonntag und an Feiertagen fällt der Tagdienst 2 weg.

Dauer Praktikum

1 – 4 Monate, monatliche Rotationen

Famulatur

Famulaturen von mindestens einem Monat sind ebenfalls möglich. Famulanten sind bezüglich Lohn und Arbeitspensum den Unterassistenten gleichgestellt.

Klinikzuteilung

Die Einteilung erfolgt nach Bedarf und nicht nach Wunsch. Die Rotation erfolgt monatlich.

Lageplan USZ

<http://www.usz.ch/PatientenUndBesucher/KontaktundLageplan/Seiten/default.aspx>

Lohn

Der monatliche Bruttolohn (exklusiv Abzüge) beträgt 938 CHF.

Davon werden Berufs- und Nichtberufs-Unfallversicherung abgezogen, bei CH-Studenten noch AHV/ALV.

Wohnsitz-Nachweis für Konto-Eröffnung zwingend (ausländische Studierende)

Durch die FINMA-Vorschriften für PostFinance und Banken (Finanzmarktaufsicht) ist es bei der Kontoeröffnung zwingend vorgeschrieben, einen sogenannten Wohnsitz-Nachweis aus dem Heimatland vorzulegen.

Bitte kümmern Sie sich noch vor Ihrem Eintritt um diesen Nachweis, damit Sie problemlos ein Schweizer Bank- oder Post-Konto eröffnen können.

Zudem fallen monatlich sogenannte Bearbeitungsgebühren von CHF 5.- für die Kontoführung an.

Parkplätze

Das UniversitätsSpital Zürich und die Stadt Zürich vergeben keine Parkplätze an Unterassistenten. Am besten lassen Sie Ihr Auto zu Hause. Sollten Sie trotzdem mit dem Auto nach Zürich kommen, haben Sie die Möglichkeit einen Parkplatz bei der Universität Irchel zu mieten.

Preis: 150 CHF monatlich

Kontaktadresse: parking.irchel@bdi.uzh.ch Telefon +41 44 645 44 01, Fax +41 44 635 40 04

Link: <http://www.bdi.uzh.ch/dienste/parkhausverwaltung.html>

Pikett-Dienste

Es müssen monatlich zwei bis drei Pikettdienste geleistet werden, die nicht kompensiert werden können.

Spitalkleidung

Die Berufskleidung (ohne Schuhe) wird vom Spital zur Verfügung gestellt

Unterkunft

Für die Zeit des Praktikums kann im UniversitätsSpital Zürich eine Unterkunft reserviert werden. Wir empfehlen, rund 2 Monate vor Antritt des Praktikums die Zimmervermietung zu kontaktieren

Telefon: +41 44 255 34 20, <mailto:kundendienst@usz.ch>,

Link: <http://www.usz.ch/UeberUns/ArbeitenamUnispital/Personalunterkuenfte/Seiten/default.aspx>

Schalter: NORD2 A 649, Montag bis Freitag 07.30 – 16.30 Uhr.

Die Monatsmiete beträgt 600 CHF.

Urlaub/Ferien

Pro Monat (20 Arbeitstage) können 1,5 Tage Ferien bezogen werden.

Urlaubswünsche müssen frühzeitig (3-4 Monate vor Eintritt) mit uns abgesprochen werden.

Aus betrieblichen Gründen kann der Urlaub von uns zugeteilt werden, auch während Ihres Praktikums. Deutsche Fehltagsregelungen haben bei uns keine Gültigkeit, werden jedoch ausgewiesen.

Verpflegung

In den Personalrestaurants/Cafeterias besteht die Möglichkeit zur günstigen Verpflegung. Bezahlung erfolgt mit dem Sichtausweis.

Versicherungen

Die Unterassistenten sind während ihres Aufenthalts bei uns gegen Betriebs- und Nichtbetriebsunfall, sowie Haftpflicht (nur während der Arbeitszeit): ab dem 1. Arbeitstag durch das USZ versichert, jedoch **nicht krankenversichert**.

Es ist selber für eine entsprechende Deckung in der Schweiz zu sorgen.

Sie sind nicht Privat-Haftpflicht versichert durch das USZ!

Arzt-Zeugnisse für Krankheit und Unfall werden ab dem 1. Arbeitstag gefordert.

Zeugnisse/Bescheinigungen

Studierende aus Deutschland brauchen meist eine Äquivalenzbescheinigung (Gleichwertigkeitsbescheinigung) für das Landesprüfungsamt. Kosten: 50.00 CHF.

Zeugnisse, PJ-Bescheinigung bzw. Arbeitsbestätigungen erhalten Sie auf (frühzeitige) Anfrage jeweils von den betreffenden Kliniken.

Bewerbungs- und Anstellungsmodalitäten

Bitte richten Sie Ihre schriftliche und vollständige Bewerbung für eine chirurgische Unterassistentenstelle ausschliesslich an unterassistentenz.chirurgie@usz.ch oder an die untenstehende Adresse.

UniversitätsSpital Zürich
Donata Gröflin
Direktion Forschung und Lehre
Ressort Lehre / Abt. Chirurgie
LAB D 4
Rämistrasse 100
8091 Zürich
Schweiz

Das Büro ist Montag, Dienstag und Donnerstag besetzt

Telefon: +41 44 255 29 69

Telefax: +41 44 255 89 84

E-Mail: unterassistentenz.chirurgie@usz.ch

Online-Informationen

<http://www.usz.ch/BildungamUSZ/aerztlichebildung/medizinstudium/Chirurgie/Seiten/default.aspx>